

## Mitteilungen • Termine • Veranstaltungen

### Katholische Öffentliche Bücherei

#### Öffnungszeiten:



sonntags: 11.00 – 12.00 Uhr  
montags: 15.30 – 16.30 Uhr  
mittwochs: 19.00 – 20.00 Uhr

### Sonntag, 13. Oktober

**15.00** Am **Kirchweihfest** gedenken wir auf dem **Friedhof** der Verstorbenen des vergangenen Jahres. Zu dieser **Andacht** sind alle herzlich eingeladen

### Mittwoch, 16. Oktober

**15.00** **Bodensee: Seniorennachmittag im Pfarrhaus:** Thema: Erntedank. Alle sind herzlich willkommen.

### Donnerstag, 17. Oktober

**14.30** **Gemeindnachmittag** im Pfarrheim - Lichterrosenkranz: *Gemeinschaft im Glauben erfahren - neue Kraft schöpfen - Lichter entzünden und Rosen schenken.*  
Im Anschluss gibt es Gelegenheit zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen.

### Freitag, 18. Oktober

**17.00** **Rhumssprünge:** Kirche in Not ruft zur Aktion: „**Eine Million Kinder beten den Rosenkranz**“ für Einheit und Frieden auf. Besonders alle Kinder sind hierzu eingeladen.

### MATTHÄUSFEST 2024

**Herzlichen Dank** allen, die zum Gelingen des Patronatsfestes in Bodensee, sowohl in der Kirche als auch beim Beisammensein im DGH I, beigetragen haben. Der Erlös von 305,-- € ist für die Kirche St. Matthäus in Bodensee bestimmt.

### Pilgerreise Dekanat Untereichsfeld

Vom 11. -17. Oktober 2024 sind Pilger aus unserem Dekanat (auch aus unserer Pfarrgemeinde) unterwegs in Griechenland (*Auf den Spuren des Apostels Paulus und der Stätten der griechischen Antike*).

Wir wünschen allen eine gute Zeit, mit vielen neuen Eindrücken und unvergesslichen Erlebnissen.

### DANK E

#### - aus dem Bistum Augsburg

Der Generalvikar des Bischofs von Augsburg, Dr. Wolfgang Hacker, hat sich in einem Brief sehr herzlich für die großzügige Spende aus der Sonderkollekte bei der Großen Wallfahrt auf dem Höherberg, welche für die durch die Hochwasserkatastrophe betroffenen Menschen im Bistum Augsburg bestimmt war, bedankt. Für ihn bedeutet dies Solidarität über die Grenzen von Diözesen und Bundesländern hinaus.

#### - von den Missionsschwestern vom kostbaren Blut

Auch die Missionsschwestern vom kostbaren Blut danken für die großzügige Spende (Kollekte vom 15.08. - Höherberg). Sie werden das Geld zur Unterstützung armer Familien nach Südafrika (Mariannahill) weiterleiten.

Die Briefe des Generalvikars und der Missionsschwestern vom kostbaren Blut hängen in den Schaukästen aus.

Gott, der Herr, hat zu sich in die Ewigkeit gerufen:

Herrn **Wolfgang Wiegand**

(Gieboldehausen)

**Herr, schenke unserem Verstorbenen die ewige Freude.**



## Kath. Pfarrgemeinde ST. LAURENTIUS

mit den Kirchorten



St. Matthäus  
Bodensee



St. Laurentius  
Gieboldehausen



St. Georg  
Wollbrandshausen

## Pfarnachrichten Nr. 42

13. - 20. Oktober 2024

Mittelstr. 1, 37434 Gieboldehausen

Tel.: 05528 / 92 36-0

Mail: [gieboldehausen@kath-kirche-untereichsfeld.de](mailto:gieboldehausen@kath-kirche-untereichsfeld.de)

[www.st-laurentius-gieboldehausen.de](http://www.st-laurentius-gieboldehausen.de)

**Pfarrbüro-Sprechzeiten:**

Di, 9.30 - 12.00 Uhr

Do, 16.00 - 18.00 Uhr

## HERBSTLAUB

### Herbst,

Zeit der Erinnerungen,  
wie Blätter,  
die von den Bäumen fallen.  
Heitere bunte für graue Wintertage.  
Der Rest mag verrotten  
auf dem Kompost der Zeit,  
um später den Boden zu düngen.

### Herbst,

Zeit des Erkennens.  
Vor meinem Fenster  
das kahle Geäst der Magnolie,  
ein Bild meines Lebenslaufs:  
Verzweigungen, Windungen, Trennungen.  
Wie stark doch der Stamm  
und die Äste geworden sind!

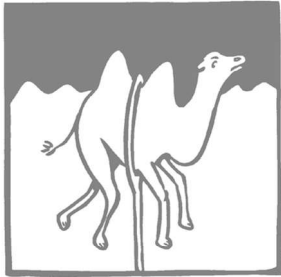


### Herbst,

Zeit der Hoffnung.  
Dicke Knospen  
an den Enden der Zweige  
versprechen, dass wiederkehrt,  
was vergangen scheint,  
dass im Herbst  
noch nicht alles zu Ende ist.

# GOTTESDIENSTORDNUNG

**28. SONNTAG IM JAHRESKREIS - 13.10.2024**  
(Evangelium: Markus 10,17-30)  
- Kirchweihfest in Gieboldehausen -



» Wie schwer ist es für Menschen, die viel besitzen, in das Reich Gottes zu kommen! Die Jünger waren über seine Worte bestürzt. Jesus aber sagte noch einmal zu ihnen: Meine Kinder, wie schwer ist es, in das Reich Gottes zu kommen! Leichter geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als dass ein Reicher in das Reich Gottes gelangt. «  
*Ilidko Zavrakidis*

- 8.30 Fuhrbach / HI. Messe**
- 8.30 Krebeck / HI. Messe**
- 10.30 Gieboldeh. / Festamt zum Kirchweihfest:**  
Leb. u. ++ der Pfarrgemeinde / Anna u. August Großmann, leb. u. ++ Ang.
- 10.30 Hilkerode / HI. Messe**
- 15.00 Gieboldeh. / Andacht** auf dem Friedhof
- 17.00 Rüdershausen / Eucharistische Anbetung**
- Kollekte:** für die Pfarrgemeinde
- Ausw.: z. Geb. Eduard Wandt / Wilhelm u. Anna Vorwald, Johannes Gerhardy, Sohn Martin u. Urgroßkind Lina

**MONTAG der 28. Woche im Jkrs - 14.10.2024**

**18.30 Bodensee / Rosenkranzandacht**

**DIENSTAG - HI. Theresia v. Avila - 15.10.2024**

- 18.30 Bodensee / HI. Messe**  
als gem. JG der ++ vom 13.-19.10.:  
1994: Sr. M. Gottharde, geb. Agnes Preiß - 1996: Pfarrer Hartmut Schaffrin - 2007: Heinrich Stange - 2009: Reinhard Teichert - Eleonora Kohlrautz, geb. Wüstefeld - Käthe Strüber, geb. Kohlrautz - 2011: Magdalena Machuletz, geb. Krzyzan - 2015: Margaretha Konradi, geb. Sakrzewski (Wollbrandsh.) - 2016: Helene Laake,

geb. Teich - 2017: Anna Bergemann, geb. Sommer - 2020: Anna Nickel, geb. Wüstefeld - 2021: Irmgard Barwich, geb. Hunger - 2022: Gerhard Schild - Ernst Kühne (Bodensee)

**MITTWOCH der 28. Woche im Jkrs - 16.10.2024**

Ausw.: Monika Borchard, leb. u. ++ Ang.

**DONNERSTAG - HI. Ignatius v. Antiochien - 17.10.**

- 10.00 Gieboldeh. / Wort-Gottes-Feier**  
in der Tagespflege St. Vinzenz
- 14.30 Gieboldeh. / Trauerfeier u. Beisetzung:**  
Wolfgang Wiegand
- 14.30 Gieboldeh. / Rosenkranzandacht** (Pfarrheim)  
anschl. Gemeindenachmittag
- 18.30 Wollbrandsh. / HI. Messe:**  
Jürgen u. Franz Diederich, leb. u. ++ Ang. / z. Nam. Hedwig Rudolph, Ehemann Otto, Sohn Erwin u. Schwiegersohn Manfred

**FREITAG - HI. Lukas (Evangelist) - 18.10.2024**

- 17.00 Rhumspringe / Rosenkranz für Kinder**
- 18.30 Gieboldeh. / HI. Messe:**  
Leb. u. ++ Ang. der Fam. Grez / z. JG Wendelin Engelhardt u. Ang.

**SAMSTAG der 28. Woche im Jkrs - 19.10.2024**

**16.00 Hilkerode / Kindergottesdienst**

**18.00 Lindau / HI. Messe**

**18.00 Renshausen / HI. Messe**

**18.00 Rhumspringe / HI. Messe**

**Kollekte:** für die Pfarrgemeinde

Ausw.: Anton u. Maria Böhme

## Ich kann nur leere Hände falten.

Mit leeren Händen komme ich zur Welt, und alles, was ich in Händen halte, bekomme ich geschenkt. Daran denke ich, wenn ich leere Hände falte, um für alles, was ich in Händen halte, zu danken.

**29. SONNTAG IM JAHRESKREIS - 20.10.2024**  
(Evangelium: Markus 10,35-45)

**8.30 Gieboldeh. / HI. Messe:**

Leb. u. ++ der Pfarrgemeinde / Anna u. Karl Wollborn u. Ang. / Leb. u. ++ Ang. der Fam. Grez / Johannes Kohlrautz, Frank Gerhardy u. Eltern / Gerhard Schild, leb. u. ++ Ang. / z. JG Lenchen Laake, Ehemann Erhard, leb. u. ++ Ang. der Fam. Teich, Schöke u. Laake

**8.30 Langenhagen / HI. Messe**

**10.30 Bilshausen / HI. Messe**

**10.30 Rüdershausen / HI. Messe**

**Kollekte:** für die Pfarrgemeinde

Ausw.: Leb. u. ++ der Fam. Wullbrandt, Richter, Neisen

Bibelwort: **Markus 10,17-30**

**AUSGELEGT!** Da sah ihn Jesus an, gewann ihn lieb und sagte ...

Alles richtig gemacht. Alle Gebote befolgt. Und doch nicht glücklich geworden. Davon erzählt das Evangelium, in dem ein reicher Mann sich nach dem ewigen Leben sehnt, die letzte Konsequenz aber scheut. Ich frage mich, was er denn hören wollte, als er zu Jesus ging? Wenn er doch alle Gebote schon befolgt, müsste er nach den religiösen Vorschriften richtig unterwegs sein.

Aber der Mann bleibt unruhig und unsicher, und Jesus spürt das. Er nimmt ihn in den Arm, sieht ihn an, sieht seine Sehnsucht, seine Bemühungen, seine Furcht vor der letzten Konsequenz. Es wäre mehr nötig, als ich leisten kann. Mehr Vertrauen, mehr Hoffnung, mehr Bereitschaft Altes zu verlassen. Das ahne ich ab und zu, genau wie der Mann aus dem Evangelium. Und ich hoffe, dass Jesu Zusage steht: Für Gott ist alles möglich.

*Christina Brunner*



GEBETSMEINUNG  
DES PAPSTES FÜR

**Oktober**

Wir beten, dass die Kirche weiterhin in jeder Hinsicht einen synodalen Lebensstil im Zeichen der Mitverantwortung unterstützt, der die Beteiligung, die Gemeinschaft und die gemeinsame Sendung von Priestern, Ordensleuten und Laien fördert.